

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. VI.

Den 5. Februar 1785.

I. Aus Budissin.

Am Donnerstage den 3. dieses hielt L. Hochedl. und Hochw. Magistrat allhier die freye Rathswahl, bey welcher Tit. Tot. Herr Bürgermeister Richter das zum sechsten male mit so vieler Treue zum Wohl der Stadt geführte Regiment niederlegte, welches unser verehrungswürdiger Stadtvater, Tot. Tit. Herr Bürgermeister Hering, zum dritten male wieder übernahm. — Die öffentliche und kirchliche Feyerlichkeit dabey war die gewöhnliche. In der Kürrede handelte der Herr Past. Prim. M. Jacobai von dem verehrungswürdigen Stande einer christlichen Obrigkeit.

Daß Se. Kurfürstl. Durchl. unterm 11. Dec. vorigen Jahres den Cammerjunker Herrn Karl Wilhelm von

Schawroth zum Cammerherrn; ferner unterm 28. Dec. den zeitherigen Obristlieutenant Herrn Johann Gottfried Hoyer zum Obristen bey dem Feld- Artilleriecorps; und, unterm nämlichen Tage, den zeitherigen Obristlieutenant bey dem Carlsburgschen Infanterieregimente Herrn August Wilhelm von Bomsdorf zum Obristen bey dem Graf Brühlischen Regimente, in Gnaden zu ernennen geruhet, ist E. Hochlöbl. Oberamte anhero bekannt gemacht worden.

Am 1. Febr. verband sich zu Görlitz der dasige Stadtsyndikus, T. T. Herr D. Hartmann, mit der hinterlassnen Frau Wittwe unsers ehemaligen würdigen Herrn Archidiaconus Böhmer.

In Runnersdorf bei Görlitz wurde am 25. Jänner, die eheliche Verbindung des dasigen Herrn Pastor Johann Gottslob

8

lob